

Niederschrift

Nr. 08/2018-23

über die 08. Sitzung der **Gemeindevertretung der Gemeinde Rickling**
am Mittwoch, den 26. Juni 2019, 20.00 Uhr
in 24635 Rickling, Feuerwehrhaus Rickling, Dorfstr. 74

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.10 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

Bm Keno Jantzen als Vorsitzender

GV'in Meike Peters

GV'in Christiane Abromeit

GV Michael Reh

GV Stefan Dohse

GV Lothar Scheschonka

GV Siegfried Hock

GV Alfred Timm

GV Jürgen Hoop

GV Manfred Czub

GV Rainer Hoop

GV'in Cornelia Schiring

GV Carl-Heinz Jantzen

GV Lutz Schiring

GV Manfred Jensen

2. Es fehlten entschuldigt:

GV'in Andrea Wagner-Schöttke

GV Wolfgang Westphal

3. Es fehlten unentschuldigt:

4. Gäste

Vom Seniorenbeirat:

Margot Santen, Renate Schümann

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer.

II. Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am 23.05.2019
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde – 1. Teil
6. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „östlich Meisenweg, südlich des Grundstücks Meisenweg 1, nördlich des vom Meisenweg in Richtung B 205 verlaufenden Redders, westlich landwirtschaftlich genutzter Flächen“
-Beratung über den Vorentwurf-
7. a) Auftragsvergabe für die Herstellung eines Fußweges im Grünen Weg im Rahmen der Erschließung des B-Plan-Gebietes Nr. 15
b) Erteilung von Nachtragsaufträgen für die Erschließungsarbeiten im B-Plangebiet Nr. 15
 1. Abbruch einer ehemaligen Gemeinschaftskläranlage in der Straße Vorjähren
 2. Neubau eines Stauraumkanals zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus der Straße Eichbalken
8. Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rethwisch
9. Einwohnerfragestunde 2. Teil
10. Bekanntgaben, Verschiedenes

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Keno Jantzen eröffnete die Sitzung, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Sodann bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben und gedachte an den nach Pfingsten verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter Walter Santen, der sich über viele Jahre in der Gemeindevertretung und als Vorsitzender des Bauausschusses zum Wohl der Gemeinde mit hohem Aufwand eingesetzt hat. Die Gemeinde Rickling ist ihm zu großem Dank verpflichtet.

TOP 2 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Tagesordnung wird um die unter II aufgeführten Punkte 7 b und 8 erweitert.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung Rickling am 23.05.2019

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 7. Sitzung der Gemeindevertretung am 23.05.2019 wird genehmigt.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **11** dagegen: **0** Enthaltungen: **4**

TOP 4 – Bericht des Bürgermeisters

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der von Bürgermeister Keno Jantzen gehaltene Bericht ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

TOP 5 – Einwohnerfragezeit – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Jantzen teilte auf Anfrage von GV Siegfried Hock mit, dass in nächster Zeit mit den Verkehrsbetrieben hinsichtlich der von der Gemeinde gewünschten Verlegung der Bushaltestelle in Schönmoor an der K 103 gegenüber der Einmündung zur Hörnstraße ein Ortstermin stattfindet.

TOP 6 – Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 16 „östlich Meisenweg, südlich des Grundstücks Meisenweg 1, nördlich des vom Meisenweg in Richtung B 205 verlaufenden Redders, westlich landwirtschaftlich genutzter Flächen“ hier: Beratung über den Vorentwurf

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläuterte, dass in der Sitzung des Bauausschusses am 04.06.2019 die vom Büro für Bauleitplanung aus Bornhöved erstellten Vorentwürfe eingehend beraten wurden und die in dieser Sitzung getroffenen Beratungsergebnisse in der nun vorliegenden Vorentwurfsfassung mit Stand vom 07.06.2019 enthalten sind. Bevor nun die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt wird, soll nun auch die Gemeindevertretung Kenntnis von den Vorentwurfsunterlagen nehmen

FB II

und drüber beraten, ob der Vorentwurf in der nun vorliegenden Form von der Gemeinde gebilligt wird.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Vorentwurfsunterlagen vom Bebauungsplan Nr. 16 „Meisenweg“ für das Gebiet östlich Meisenweg, südlich des Grundstücks Meisenweg 1, nördlich des vom Meisenweg in Richtung B 205 verlaufenden Redders, westlich landwirtschaftlich genutzter Flächen“ werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7 a – Auftragsvergabe für die Herstellung eines Fußweges im Grünen Weg im Rahmen der Erschließung des B-Plangebietes Nr. 15

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläuterte den vom Ing.-Büro Kistenmacher und Berner erstellten Vergabevorschlag, nach dem für die Herstellung des Gehweges in Asphalt 4 Hauptangebote mit Angebotssummen zwischen 74.492,04 € und 117.687,36 € gewertet wurden. Für die alternative Herstellung des Gehweges mit Betonpflastersteinen wurden ebenfalls 4 Angebote mit Angebotssummen zwischen 78.355,45 € und 135.780,42 € gewertet. Bei beiden Varianten ist die Firma Schmidt Tief- und Straßenbau, Rickling, günstigste Bieterin. Vom Ing.-Büro wurde empfohlen, den Fußweg in Asphaltbauweise herzustellen, da sich bei einem gepflasterten Gehweg Wildkräuter deutlich schneller in den Fugen ansiedeln und bei Ausweichmanövern für LKW, landwirtschaftlichen Verkehr und PKW diese Ausführungsart eine größere Stabilität aufweist. Es ergab sich hierzu eine längere Diskussion, bei der überwiegend eine Bauausführung mit Betonpflastersteinen favorisiert wurde, weil durch die farbliche Absetzung zum Asphalt der Straße dies zu einer höheren Verkehrssicherheit führt. Außerdem trägt die Herstellung mit Betonpflaster zu einem einheitlichen Ortsbild bei, da in den vergangenen Jahren Sanierungsmaßnahmen an den Gehwegen immer in dieser Ausführungsvariante durchgeführt wurden. Nach Austausch der Argumente über das Für und Wider der Bauausführung stellt BM Jantzen die Angelegenheit zur Abstimmung, wonach 3 Gemeindevertreter/innen für die Ausführung in Asphalt und 12 Gemeindevertreter/innen für die Ausführung mit Betonpflaster stimmten.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Auftrag für die Herstellung des Gehweges im Grünen Weg von der Einmündung Eichbalkentwiete bis zum Spielplatz Rosenweg wird an die Firma Schmidt Tief- und Straßenbau, Rickling, auf Grundlage des eingereichten Nebenangebotes für die Pflasterbauweise zum Angebotspreis von 78.355,45 € erteilt.

FB II

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

**TOP 7b – Erteilung von Nachtragsaufträgen für die Erschließungsarbeiten im
Bebauungsplangebiet Nr. 15**

1. Abbruch einer ehemaligen Gemeinschaftskläranlage in der Straße Vorjähren

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Jantzen erläuterte, dass im Zuge der Verlegung der Regenwasserleitung vom Neubaugebiet in die Straße Vorjähren auf die ehemalige Gemeinschaftskläranlage für die Mehrfamilienhäuser und Reihenhäuser im Eichbalken gestoßen wurde. Das Stahlbetonbauwerk musste aufwendig mit einer Hydraulikzange zerschnitten und entsorgt werden.

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Gemeindevertretung stimmt der Erteilung des Nachtragsauftrages für den Abbruch der ehemaligen Gemeinschaftsanlage an die Firma KIB Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Neumünster, zum Angebotspreis von 18.482,01 € zu.

FB II

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

**TOP 7b – Erteilung von Nachtragsaufträgen für die Erschließungsarbeiten im
Bebauungsplangebiet Nr. 15**

**2. Neubau eines Stauraumkanals zur Aufnahme des Oberflächenwassers aus
der Straße Eichbalken**

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Jantzen erläuterte, dass zur gedrosselten Ableitung des Oberflächenwassers aus der Straße Eichbalken ein Stauraumkanal gebaut werden muss, um eine hydraulische Überlastung der vorhandenen Leitungen bis zum Regenrückhaltebecken im Rethwisch zu vermeiden. Die Ausführungsplanung des Ing.-Büros sieht einen Bau eines Retentionsraumes aus Füllkörperkästen auf einer Länge von 36,80 m und einer Breite von 4,00 m vor. Die Tiefe der Anlage beläuft sich auf rund 2,00 m. Der ursprünglich angedachte Bau eines Stauraumkanals mit Rohren von einem Durchmesser von DN 1000 wurde aufgrund der extrem hohen Baukosten verworfen.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Auftrag für den Neubau des Stauraumkanals wird an die Firma KIB Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Neumünster, zum Angebotspreis von 83.542,20 € erteilt.

FB II

Abstimmungsergebnis: dafür: **15** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 8 – Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rethwisch

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Fraktionsvorsitzende der ABR-Fraktion, GV Manfred Czub, erläuterte den Antrag auf Beratung dieser Angelegenheit auf der heutigen Sitzung, wonach zur Beschleunigung der Ausführung der Baumaßnahme die Gemeindevertretung nun

die Einholung von Angeboten durch das Amt beschließen möge, damit dann die Vergabe eines Auftrages zeitnah noch in 2019 erfolgen kann.

BM Jantzen und Amtsangestellter Möller entgegneten hierzu, dass aufgrund der Vielzahl der laufenden Bauprojekte die Verwaltung keine Kapazitäten für eine kurzfristige Durchführung einer Ausschreibung und Planung hat. Wenn eine schnelle Abwicklung der Baumaßnahme gewünscht wird, muss ein Ingenieurbüro mit der Planung und Ausschreibung der Arbeiten beauftragt werden.

Beschluss:

Bearb. Durch:

Die Gemeindevertretung beschließt, für die Planung und Ausschreibung der Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rethwisch ein Ingenieurbüro zu beauftragen und bittet die Verwaltung darum, Vorschläge für die Auswahl zu machen. Die Beauftragung eines Planungsbüros soll dann in der nächsten Bauausschusssitzung am 14.08.2019 erfolgen.

FB II

Abstimmungsergebnis: dafür: **14** dagegen: **0** Enthaltungen: **1**

TOP 9 – Einwohnerfragestunde – 2. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bauhofmitarbeiter Holger Buthmann wies darauf hin, dass vor einer Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Rethwisch zunächst die vorhandenen Bäume mit nicht unerheblichen Kosten aufgeästet werden müssen, um eine vernünftige Ausleuchtung gewährleisten zu können.

Frau Renate Schümann fragte nach dem Stand der Planung für die Erneuerung der Schulküche. BM Jantzen antwortete, dass nach der jetzigen Planung noch vor den Herbstferien mit den Bauarbeiten begonnen werden soll und geplant ist, die Inbetriebnahme der Küche nach den Ferien aufzunehmen.

TOP 10 – Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

BM Keno Jantzen gab bekannt, dass das Richtfest für den Um- und Ausbau der Alten Schule am 16.08.2019 um 12.00 Uhr stattfindet.

Bm Jantzen schließt die Sitzung um 21.10 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer